

Beschreibung des Projektes:

Das beantragte Projekt „**Urbane Waldgärten – Mehrjährig, mehrschichtig, multifunktional**“ hat zum Ziel multifunktionale Waldgärten in verschiedenen Konstellationen umzusetzen und Betreibergemeinschaften zu entwickeln. Waldgärten zeichnen sich durch eine strukturelle Ähnlichkeit zu natürlichen Wäldern aus, die durch eine Mehrschichtigkeit von vorwiegend obst- und nusstragenden Bäumen und Sträuchern, sowie einer Gemüse- und Kräuterschicht erreicht wird. Dabei kann durch diese naturnahe Lebensmittel-Anbauweise eine Verbesserung ökologischer Funktionen erreicht werden und es sollen Orte für Erholung und Umweltbildung entstehen. Das Hauptziel des Projektes ist die praktische Erprobung von Waldgärten im urbanen Raum, die dauerhafte Etablierung der mit dem Projekt realisierten Waldgärten, sowie die praktische Entwicklung übertragbarer Ansätze für andere Städte in Deutschland.

Bei dem Teilprojekt in Berlin-Britz soll eine Kleingartenersatzfläche in eine innovative Kleingartenanlage mit verschiedenen Waldgarten-Formen - einem Gemeinschaftsgarten, neuen Parzellenformen sowie einem großen Anteil öffentlicher Flächen - insgesamt zu einem Waldgarten-Kleingartenpark und Umweltbildungsstandort entwickelt werden. Träger ist der Bezirksverband Berlin-Süden der Kleingärtner e.V., Kooperationspartner für den Bereich Umweltbildung ist das Freilandlabor Britz e.V., Förderverein zur Naturerziehung im Britzer Garten.

Das Projekt ist als Umsetzungsprojekt im Rahmen des „Bundesprogramm Biologische Vielfalt“ (mit anteiliger Finanzierung durch das Land Berlin) beantragt, nachdem eine 2-jährige Voruntersuchung der Universität Potsdam durchgeführt wurde (www.urbane-waldgaerten.de). Das Verbundprojekt mit den Standorten Berlin und Kassel wird von der Universität Potsdam koordiniert und wissenschaftlich begleitet und sieht einen engen fachlichen Austausch und eine interdisziplinäre Kooperation zwischen Praxis und Wissenschaft vor.

Im Rahmen des Projektes „Urbane Waldgärten“ ist es geplant **zum 01. Juli 2021** folgende Stelle zu besetzen:

Gärtnerische Beratung und Gruppenbetreuung (d/m/w)

im Projekt „Urbane Waldgärten – Mehrjährig, mehrschichtig, multifunktional“ - Realisierung einer naturnahen Kleingartenanlage als Waldgarten in Berlin Britz

Gesamtlaufzeit: 6 Jahre in Teilzeit (50%)

Bei der Realisierung der naturnahen Kleingartenanlage als Waldgarten sollen die Kleingärtner, Gemeinschaftsgärtner sowie auch die Umweltbildung eine gärtnerische fachliche Begleitung und Unterstützung erhalten. Der/die Stelleninhaber*in soll als Teil eines Teams unter der Leitung der Projektkoordination, in Kooperation mit einer umweltpädagogischen Mitarbeiter*in beim Freilandlabor Britz e.V. auf der entstehenden Waldgartenanlage-Kleingartenanlage in Berlin Britz als gärtnerische Fachkraft tätig werden und den vor Ort beteiligten Gärtnern als Ansprechpartner*in zur Verfügung stehen.

Aufgabengebiet:

- Praktische gärtnerische Beratung zum Gärtnern nach dem Konzept des Waldgartens (Gemeinschaftsgarten Kleingärten, sowie Umweltbildungsgarten)
- Betreuung der Gärtner*innengruppe, Förderung der Gemeinschaftsbildung (Gemeinschafts- und Kleingärtner), innerhalb und zwischen den versch. Gartenformen sowie Einbindung weiterer Interessenten
- Moderation und Unterstützung von Gruppenprozessen
- Praktische Anleitung von Pflanzaktionen und kleinen GaLabau-Aktivitäten
- Unterstützung bei der Koordination von Anbau, Pflege, Ernte und Selbstverwaltung gärtnerischer Geräte
- Mitwirkung bei Veranstaltungen (zur Gewinnung neuer Mitglieder und Einbeziehung der Nachbarschaft)
- Unterstützende Arbeiten für die Projektkoordination
- Zusammenarbeit mit dem Umweltbildungsprojekt, z.B. gartenbauliche Führungen
- Mitwirkung bei der Dokumentation der gartenbaulichen Aktivitäten
- Zuarbeit zur wissenschaftlichen Dokumentation (z.B. Erntedokumentation, Blühzeitendokumentation) sowie Unterstützung bei der Einbeziehung der Gärtner*innen bei Monitoring-Tätigkeiten (Citizen Science)

Ihre Stärken:

Gesucht wird ein*e erfahrene*r und engagierte*r Mitarbeiter*in mit Bachelor Gartenbau (Obst-/Gemüsebau), oder Persönlichkeit vergleichbarer Qualifikation mit Bachelorabschluss und mehrjährigen beruflichen Erfahrungen in praktischer Arbeit mit Partizipationsprojekten im Bereich Natur-, Klima und Umweltschutz, sofern möglich mit Weiterbildung im Bereich Gruppenarbeit, sowie naturnaher Gartenbau.

Erwartet werden:

- praktische Erfahrungen besonders zu den Themen naturnahes Gärtnern, Waldgarten, Permakultur, klimaangepasstes Gärtnern und Obst- und Gemüseanbau bzw. ökologisch-biologischem Gartenbau
- Organisationstalent, Gewandtheit bei der Kommunikation / Moderation von Gruppen
- Erfahrungen in der Arbeit mit Bürger*innen, in Projekten unter Einbeziehung von Ehrenamtlichen
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten mit verschiedenen Zielgruppen und unterschiedlichsten Menschen
- Hohes Maß an Eigenverantwortung, erprobtes Organisationsgeschick sowie Koordinationsfähigkeit
- Neugier, Ideen und Tatkraft für die Umsetzung eines spannenden und anspruchsvollen Pilotprojektes
- Kooperationsbereitschaft, Teamgeist sowie zeitliche Flexibilität
- Sehr gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift, sehr gerne weitere Sprachen

Rahmenbedingungen der Stelle

Gesamtlaufzeit: 6 Jahre in Teilzeit

Vergütung: in Anlehnung an TVL Berlin TVL E 10)

Arbeitsort: Berlin

Bewerbungsschluss: **24.05.2021**

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben sowie die üblichen Bewerbungsunterlagen) mit Angabe der **Betreffzeile „Gärtnerische Beratung und Gruppenbetreuung Urbaner Waldgarten Britz“** ausschließlich per Email an Manfred Hopp, BV-Süden: m.hopp@bv-sueden.de

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen (gute Deutschkenntnisse sind erforderlich) erfüllen, sind willkommen. Anerkannt schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Beschreibung des Projektträgers

Der Bezirksverband Berlin-Süden der Kleingärtner e.V. (BV-Süden) vertritt seit 1901 die Interessen der Kleingärtnerinnen und Kleingärtner im Bezirk Neukölln. Als Dachverband von 89 Kleingartenanlagen und rund 9200 Unterpächtern auf fast 400 ha Kleingartenland ist er einer der größten Bezirksverbände Berlins. Ein großes Aufgabengebiet des Bezirksverbandes Berlin-Süden ist die Zukunftsorientierung des Kleingartenwesens in Neukölln und die Kommunikation und Abstimmung von Belangen Natur- Klima- und Umweltschutzes in den Kleingärten, sowie die Interessensvertretung gegenüber den Kommunal- und Landesbehörden (www.kleingartenverband-neukoelln.de/index.php). Ansprechpartner beim BV-Süden ist Herr Manfred Hopp. Für inhaltliche Fragen steht Frau Dr. Jennifer Schulz gerne zur Verfügung: jennifer.schulz@uni-potsdam.de.

Anbieter

Bezirksverband Berlin-Süden der Kleingärtner e.V.

Buckower Damm 82

12349 Berlin, Deutschland

www: <https://www.kleingartenverband-neukoelln.de/index.php>

Ansprechpartner: Manfred Hopp

Telefon: Telefon: 030 / 604 10 40

E-Mail: m.hopp@bv-sueden.de